

Tanja Breuss

Bereich Werkstätten, Auszubildende/Studierende

HFS Zizers (Höhere Fachschule für Sozialpädagogik)



Warum habe ich den Beruf gewählt? Was macht mir Freude?

Grundsätzlich habe ich diesen Beruf gewählt, weil ich gerne mit Menschen arbeite. Ich empfinde es als sinnerfüllend, meine Zeit und Energie in andere Menschen zu investieren. Freude macht mir, ressourcenorientiert zu arbeiten. Ich finde es schön, das Beste im Menschen zu erkennen, dies zu fördern und anzukurbeln. Es erfordert Kreativität und Optimismus, um mit Menschen zu arbeiten, die Unterstützung benötigen. Es freut mich, wenn ich Menschen dazu bewegen kann, dass sie ihren Selbstwert, ihren Sinn für Selbstwirksamkeit und ihre Selbstständigkeit stärken.

Was sind die Herausforderungen? Was ist schwierig?

Die Herausforderung ist es, nie der Routine zu erliegen und jeden Tag neu auf die Mitarbeitenden am geschützten Arbeitsplatz zuzugehen. Es ist ebenfalls eine Herausforderung, wenn Menschen sich im Kreis drehen und nicht aus ihrem Mühlrad gelockt werden können. Da wünsche ich mir manchmal, dass mir dies einfacher gelingen könnte. Wirklich Schwieriges ist mir nach meinem Ermessen bisher nicht begegnet.

Die Studienzeit ist nicht zu unterschätzen. Die Zeit gut einzuteilen benötigt für ein gutes Gelingen echt überlegte Planung.

Wie ist meine Ausbildung gestaltet?

Meine Ausbildung gliedert sich in 60% Arbeitspensum, 20% Schule und 20% Selbststudium. Ich habe einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz, wo ich mit einem guten Team sehr viel lerne - fachlich, wie zwischenmenschlich. Durch die regelmässigen Praxisausbildungsgespräche weiss ich mich gut aufgehoben und begleitet. Mit Praxislernzielen, die mein Team einbezieht, habe ich ein weiteres Lernfeld, wovon ich profitiere.

Warum würde ich den Beruf erneut wählen?

Auch wenn das intensive Zeitpensum für das berufsbegleitende Studium herausfordernd ist, weiss ich, dass ich den richtigen Weg eingeschlagen habe. Für mich ist klar, dass ich dort bin, wo ich sein will. Es ist ein grosses zwischenmenschliches und theoriegeladenes Lernfeld. Die Ausbildung ist persönlichkeitsbildend und spannend. Zu erfahren und entdecken, wie der Mensch als Individuum funktioniert ist hochinteressant. Wir lernen viele interessante Aspekte des menschlichen Daseins kennen, über die ich vorher wenig wusste. Es wirkt aufklärend, das Wesen Mensch aus der Sichtweise des sozialpädagogischen Blickwinkels zu betrachten. Theorien und Methoden können in der Praxis angewandt werden und helfen dabei, um Menschen in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Ich würde diese berufsbegleitende Ausbildung auf jeden Fall wieder wählen.